



Presseinformation

Oetker-Gruppe spendet 100.000 Euro an SOS-Kinderdorf für Nothilfemaßnahmen in Ecuador

Soforthilfe nach Erdbebenkatastrophe im Norden des Landes

<Bielefeld, 18.05.2016> Ein schweres Erdbeben hat am 16. April 2016 den Norden Ecuadors erschüttert und erhebliche Schäden im Gebiet des Epizentrums (Provinz Manabi) und den Randgebieten ausgelöst. Schätzungen zufolge sind zwischen 70.000 und 100.000 Menschen von dem Erdbeben betroffen und zwischen 3.000 und 5.000 Menschen benötigen Notunterkünfte. Im Rahmen der gelebten Partnerschaft mit SOS-Kinderdorf e. V. unterstützt die Dr. August Oetker KG die SOS-Nothilfe mit einer Spende in Höhe von 100.000 Euro.

SOS-Kinderdorf kümmert sich in Ecuador um Menschen, die nach dem verheerenden Erdbeben mit dem Notwendigsten versorgt werden müssen und besonders um Kinder, die von ihren Eltern getrennt wurden und Hunger leiden. Zu den ersten Hilfsmaßnahmen gehören die Versorgung mit Trinkwasser und die Ausgabe von Nahrungsmitteln und Medikamenten. Kinder, die ihre Eltern verloren haben, werden in den SOS-Kinderdörfern untergebracht. Die Lage in den insgesamt sechs SOS-Kinderdörfern in Ecuador ist stabil. In den Dörfern erhalten die Kinder Essen und Trinken, geschützte



Räume und professionelle psychologische Betreuung. Des Weiteren plant SOS-Kinderdorf weitere Hilfsmaßnahmen: Neben der Einrichtung von Notunterkünften für betroffene Familien werden Beratungsangebote für unbegleitete oder von ihren Eltern getrennte Kinder organisiert sowie Nothilfe-Kits eingerichtet.

Über die Partnerschaft mit SOS-Kinderdorf e. V.

Neben internationalen Sofort-Hilfemaßnahmen für SOS-Kinderdorf lebt Dr. Oetker insbesondere die Partnerschaft mit zahlreichen deutschen SOS-Kinderdörfern. Obwohl Deutschland einen sehr hohen Lebensstandard hat, geraten Kinder zunehmend auch hier in problematische und belastende familiäre Situationen. Soziale Vernachlässigung oder Verwahrlosung sind leider keine Seltenheit mehr. Mit SOS-Kinderdorf e. V. hat Dr. Oetker einen Partner gefunden, der für viele Kinder ein Leben in der Familie mit all ihren positiven Werten möglich macht.

Um die Arbeit von SOS-Kinderdorf e. V. zu unterstützen, ist Dr. Oetker 2008 eine langfristige Partnerschaft mit der Organisation eingegangen. So stellte das Unternehmen u. a. für den Bau und die Unterhaltung von zwei Familienhäusern im SOS-Kinderdorf Harksheide bei Hamburg einen Millionenbetrag zur Verfügung und vereinbarte eine kontinuierliche finanzielle Unterstützung für bildungsorientierte und pädagogische Projekte. Als 2011 bekannt wurde, dass für die Eröffnung eines neuen SOS-Kinderdorf-Zentrums in Bremen eine Großküche für die Versorgung der Kinder benötigt wird, ermöglichte Dr. Oetker die Anschaffung. Zudem engagiert sich Dr. Oetker seit September 2013 in Thüringen für das neue SOS-Kinderdorf Gera. Seit 2015 fördert Dr. Oetker zusätzlich das SOS-Kinderdorf Lippe. Dort konnte dank der Unterstützung des Unternehmens ein Familienwohnhause umfangreich renoviert werden und bietet jetzt für sechs Kinder und eine Kinderdorfmutter ein neues Zuhause.

Die Partnerschaft wird durch eine Vielzahl von Aktivitäten mit den SOS-Einrichtungen gelebt und auch die Landesgesellschaften des Unternehmens fördern zunehmend SOS-Kinderdörfer an ihren jeweiligen Standorten. Dabei ist die Unterstützung nicht an den Verkauf von Dr. Oetker Produkten gekoppelt. Lediglich ein eigens gestaltetes Logo, das auf einigen Dr. Oetker Produkten zu sehen ist, verweist auf die Partnerschaft.

Bildnachweis: SOS-Kinderdorf e.V., Marco Garro

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. August Oetker KG
Hauptabteilung Öffentlichkeitsarbeit
Julia Ebbeler
Tel.: +49 (0) 521/155-2349
Fax: +49 (0) 521/155-11-2349
E-Mail: julia.ebbeler@oetker.de